

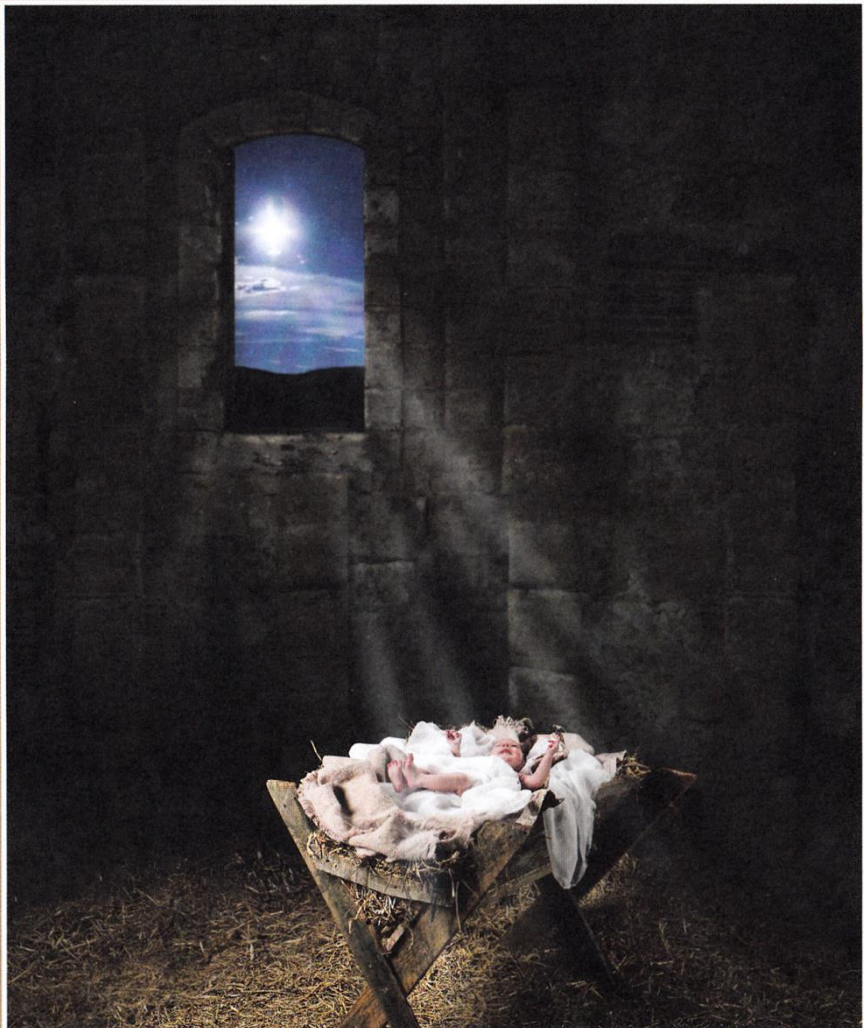


Gemeinde aktuell

Gemeindebrief der kath.
Pfarrei St. Peter und Paul, Zeitz

Januar
2018

Für den Gemeindebrief erbitten wir einen Beitrag von 20 Cent,
der für Papier- und Druckkosten verwendet wird.



UNS ANVERTRAUT

Kind - wer hat dich dort ausgesetzt?
 - in karger dunkler Unwirklichkeit,
 - in Verlassenheit und eingemauert in
 eine von Menschenhand gebaute
 Einsamkeit und Enge
 - in verlassenenen Lebensruinen

Doch auf dir liegt Licht und Klarheit.
 Du ziehst den Blick auf dich -
 wie jedes kleine Kind im Kinderwagen
 fasziniert
 und verlockt hinzuschauen.

Wie jedes kleine Kind in der Wiege,
 das den Betrachter zu einem Lächeln
 verführt.

Nicht länger sieht man das, was einengt
 und bedrängt
 du bist es, das Kind, das anrührt.
 Du bist es, das Kind, das belebt.

Kind - wer hat dich dort eingesetzt?
 - dass die Dunkelheit neu gefüllt wird
 - dass deine Verlassenheit und Einsamkeit
 dem göttlichen Licht Bahn bricht
 - dass Mauern zurücktreten, mein Blick
 sich weitert

Der Himmel legt das Licht auf dich.
 Eine neue Dimension durchbricht die
 kargen Mauern des irdischen Lebens,
 der Himmel hat gefallen an diesem Kind,
 setzt es ins rechte Licht -
 dass es gefunden und erkannt wird
 gerade dort, wo die Liebe nicht erwartet
 wird,
 gerade dort, wo die Zärtlichkeit nicht
 gesucht wird,

gerade dort, wo die Hoffnungslosigkeit sich
 breit macht,
 - gerade dort bist du da
 um zu faszinieren und um geliebt zu
 werden.

Kind - wer sollte dich dort übersehen?
 - wenn dein Licht alle Dunkelheit
 durchdringt
 - wenn deine Lebendigkeit zum Leben
 ermutigt
 - wenn das Sein mich anrührt

Treten wir hinzu,
 nicht, dass es alleine bleibt, dieses Kind
 des Himmels,
 Treten wir heran, nicht, dass wir
 versäumen,
 was der Himmel der Erde offenbart:
 Ich will geliebt werden im Menschen, ich,
 euer Gott.
 Ich will euch faszinieren, ich, den ihr so
 ferne meint,.
 Ich will euer Herz anrühren, ich, euer Gott,
 dass ihr verwandelt weitergehen könnt.
 Ich komme auch in eure Dunkelheit,
 damit ihr auch darin immer wieder
 den Schein des Lichtes entdecken könnt
 und daraus Zuversicht schöpft,
 wenn es eng wird in eurem Leben,
 wenn es karg wird in euren Beziehungen,
 wenn euch die Zukunft so finster erscheint.

Kind - dich hat Gott uns anvertraut.
 - dass wir hoffen können
 - dass wir lieben können
 - dass wir glauben können
 an den ICH-BIN.

Monika Dittmann

Im Namen von Gemeindefereferent Felix Hoffmann, Diakon Günter Helgert, Diakon
 Thomas Nimpf und Pfarrer Bogensberger wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes
 und frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2018.

Ihr Pfr.

Thomas Nimpf

Termine

Montag, 01.01.	10:00 Uhr 10:00 Uhr 18:00 Uhr	Neujahr Hl. Messe Hl. Messe Hl. Messe	Tröglitz Dom Droyßig
Dienstag, 02.01. Mittwoch, 03.01.		Die Sternsinger sind unterwegs	
Freitag, 05.01.	17:00 Uhr	Formvorbereitung	Pfarrzentrum
Samstag, 06.01.	10:00 Uhr	Fest der Erscheinung des Herrn Hl. Messe mit den Sternsängern	Zeititz
Samstag, 06.01.	Ab 11:00 Uhr	Die Sternsinger sind in Theißen unterwegs	
Sonntag, 07.01.	08:30 Uhr 08:30 Uhr 10:00 Uhr	Fest der Taufe Jesu Hl. Messe Hl. Messe Hl. Messe	Tröglitz Droyßig Dom
Sonntag, 07.01.	11:00 Uhr	Neujahrsempfang des PGR	Pfarrsaal
Montag, 08.01.	14:30 Uhr	Seniorenkreis	Pfarrsaal
Montag, 08.01.	18:30 Uhr	Bibelkreis	Pfarrhaus
Dienstag, 09.01	15:30 Uhr	Beginn des Religionsunterrichtes	Pfarrzentrum
Sonntag, 14.01.	08:30 Uhr	Kolpingmesse	Tröglitz
14.-21.01.		Woche des gemeinsamen Gebets aller christlichen Kirchen (siehe Plakat)	Zeititz
Mittwoch, 17.01.	19:30 Uhr	Rückblick auf den Fernsehgottesdienst im Dom zum 2. Advent 2017	Pfarrzentrum
Freitag, 19.01.	17:00 Uhr 19:30 Uhr	Firmvorbereitung Jugendabend im Rahmen der Gebetswoche	Pfarrzentrum Dom
Samstag, 20.01.	10:00 Uhr	Frohe Herrgott-Stunde	Pfarrzentrum
Samstag, 20.01.	10:00 Uhr	Ministrantenvormittag	Pfarrzentrum
Sonntag, 21.01.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst	Dom

Sonntag, 21.01.	13:00 Uhr	Preisskat in	Tröglitz
Montag, 29.01.	18:00 Uhr	Kirchenvorstand	Pfarrhaus
Dienstag, 30.01.	19:15 Uhr	Vesper, anschl. Kolpingabend	Dom
Freitag, 02.02.	07:30 Uhr 09:00 Uhr 18:00 Uhr 18:30 Uhr	Lichtmess Hl. Messe mit Kerzenweihe Hl. Messe mit Kerzenweihe Hl. Messe mit Kerzenweihe Hl. Messe mit Kerzenweihe	Marienstift Dom Droyßig Dom

Sonstiges



Sternsingen:

Die Sternsingeraktion steht 2018 unter dem Motto:
Segen bringen – Segen sein: Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit

Geplant ist, mit den Sternsängern am 2. und 3.1.2018 unterwegs zu sein

In Theißen sind die Sternsinger am Samstag, 6.1. nach dem Gottesdienst um 10:00 Uhr im Dom unterwegs.

Neujahrsempfang

Am Sonntag, den 07.01. 2018 lädt der Pfarrgemeinderat nach der 10:00 Uhr Messe im Dom zum diesjährigen Neujahrsempfang in den Pfarrsaal ein.

Verschiedenes:

- Das Pfarrbüro ist wieder ab 09.01. geöffnet
- Pfarrer Friedrich ist vom 22.01.- 24.01. zur Priesterwerkwoche.

Kollekten im Monat Januar

Neujahr, 01.01.	für die Gemeinde
Samstag, 06.01.	Sternsingeraktion
Sonntag, 07.01.	für die Gemeinde
Sonntag, 14.01.	Afrikakollekte
Sonntag, 21.01.	für die Gemeinde
Sonntag, 28.01.	für die Gemeinde

Gewohnheiten sind wie alte Teppiche. Man sollte sie von Zeit zu Zeit ausklopfen.

Ernst Ferstl

Ein Fanatiker tut, was seiner Meinung nach der liebe Gott täte, wenn er nur Bescheid wüsste.

Alfred Oder

Man sollte niemals ein langes Gesicht machen - schon weil man da mehr zu rasieren hat.

Fernandel



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR den Monat Januar

Wir beten für

Religiöse Minderheiten in Asien –

dass Christen und andere religiöse Minderheiten in asiatischen Ländern ihren Glauben in voller Freiheit leben können.



Die Zukunft war
früher auch besser!

Karl Valentin

An Sonntagen wirkungslos:

Ein Pastor meinte in einem offenen Brief an die Firma Bayer: „Sehr geehrte Herren! Sie stellen Aspirin her, das gegen Schmerzen, Erkältungen und Fieber Wunder wirkt. Die Bestandteile Ihrer Tabletten erlauben es den Menschen, mit Kopfschmerzen, Muskelkrämpfen und Nervosität fertigzuwerden. Ihr Mittel wirkt, wie ich feststellen konnte, ausgezeichnet von Montag bis Samstag. Nur denen, die es am Sonntag nehmen, hilft es nicht. Sie werden ihre Leiden und Schmerzen nicht los und können daher nicht in die Kirche kommen. Könnten Sie ihr Mittel nicht noch einmal überprüfen und etwas hineintun, das auch an Sonntagen wirkt!?“

Humor:

Aus der Schule geplaudert:

Lehrer: „Otto, sag mir mal einen Satz.“ - „Das Pferd zieht.“ - „Und wie lautet der Satz in der Fragestellung!“ – „Zieht das Pferd?“ – „Richtig. Und die Befehlsform?“ – „Hüh“

Feiertage
sind etwas für
Waagemutige.

G. Schulnig



„Wie viele Geschwister hast du?“, fragt die Lehrerin den neuen Schüler. – „Sieben“, antwortet er. – „Da müssen deine Eltern aber viel Geld haben.“ – „Ach wo, die sind doch nicht gekauft, die sind alle selbst gemacht.“

Der Lehrer fragt: „Wer von euch weiß, wo Bordeaux liegt?“ Sabine weiß sofort Bescheid: „In Papas Weinkeller, Herr Lehrer!“

Beim **WORT** nehmen

an Kehrt das glaubt um und Evangelium

Bei den Evangelisten Matthäus und Markus sind dies mit die ersten Worte, die der erwachsene Jesus öffentlich spricht; bei Markus sind es sogar überhaupt die ersten Worte Jesu. Sie sind das Programm Jesu, seine Aufforderung nicht nur an seine Zeitgenossen, sondern durch alle Zeiten hindurch – und so auch für uns. Umkehren und glauben – das kann ich nicht ein für alle Mal, das ist Jesu Programm für jeden Tag meines Lebens. Denn ich bedarf jeden Tag neu der Umkehr, weil ich mich immer wieder von Gott entferne – sei es absichtlich oder auch unbewusst. Für die Umkehr habe ich mir einen Satz zu Herzen genommen, der mir die Dringlichkeit vor Augen führt: Ich darf nicht anfangen, mit

der Umkehr aufzuhören, und höre nicht auf, mit der Umkehr anzufangen. Wie ich die Umkehr nicht habe, sondern täglich neu lebe, ist es auch mit dem Glauben. Ich besitze ihn nicht unveränderlich und unangefochten, sondern ich bin im Glauben, mal mehr, mal weniger.

Vor der Aufforderung Jesu zur Umkehr und zum Glauben an das Evangelium, an seine frohe Botschaft, sagt Jesu: Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe. Auch das galt meiner Ansicht nach nicht nur seinen Zeitgenossen, sondern gilt auch heute. Ich lebe in einer erfüllten Zeit, das Reich Gottes ist nahe. Das macht mir immer wieder Mut und Lust zur Umkehr und zum Glauben.

Ein neues Jahr beginnt

Ich wünsche von Herzen ein gutes Jahr. Ein gutes Jahr für dich und alle Menschen.
Gib anderen die Hand, auch denen, die schon lange keinen Händedruck mehr
von dir bekommen haben.

Gib ihnen die Hand mit einem Herzen voller guter und ehrlicher Wünsche.

Ein neues Jahr beginnt. Machen wir ein gutes Jahr daraus.
Machen wir andere Menschen glücklich, mit Taten, nicht nur mit Worten,
denn wir brauchen ihr Glück, um selbst glücklich zu sein.

Suche nie das eigene Glück für dich allein, nur in deinen eigenen vier Wänden.
Helfen wir, eine Welt zu schaffen, in der Menschen sich vertragen,
in der Menschen sich gern haben, in der Platz ist für ein Lächeln,
für eine Blume, für ein Herz, für ein Stückchen Himmel auf Erden.

Phil Bosmans



*Fahr wohl, du altes Jahr mit Freud und Leiden!
Der Himmel schenkt ein neues, wenn er will.*

Annette von Droste-Hülshoff

Wöchentliche Veranstaltungen

Dienstag	16:30 Uhr Schülermesse (Schulzeit)
Mittwoch	17:30 Uhr Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	19:30 Uhr Chorprobe
Freitag	19:30 Uhr Jugendstunde

Pfarrei St. Peter und Paul, Zeitz

Anschrift: Kath. Pfarramt ‚St. Peter und Paul‘ Schloßstraße 7 06712 Zeitz
 Telefon: 03441 – 21 13 91
 Fax: 03441 – 21 16 54
 Email : kath-zeitz@gmx.de
 Homepage: www.kath-zeitz.de
 Konto für Kirchgeld: SPK Burgenlandkreis BIC: NOLADE21BLK
 IBAN: DE56 8005 3000 3000 0121 16
Bitte den Verwendungszweck (Kirchgeld) und Namen angeben !!!
 Öffnungszeiten Büro: Di 14:30 – 17:30 Uhr und Fr 10:00 - 12:00

Gottesdienste in der Pfarrei

	Dom	Marienstift	Theißen	Tröglitz	Droyßig
Sonntag	10:00 Uhr			08:30 Uhr	08:30 Uhr
Montag		07:30 Uhr			
Dienstag	16:30 Uhr	07:30 Uhr			
Mittwoch	18:30 Uhr	07:30 Uhr			
Donnerstag		07:30 Uhr			
Freitag	18:30 Uhr	07:30 Uhr			
Samstag		07:30 Uhr	18.00 Uhr		

Mitarbeiter

Thomas Friedrich, Pfarrer	03441 – 25 11 15	pfarrer.friedrich@anhalt.net
Felix Hoffmann, Gem.-Ref.	03441 - 2 87 90 46	felix_hoffmann@ymail.com
Thomas Nimpsch, Diakon	03441 - 27 09 60	diakon-nimpsch@t-online.de
Günter Helgert, Diakon i. R.	03441 – 71 08 44	guenter.helgert@gmx.de
Bernd Bogensberger Pfr. i. R	03441 – 7 83 97 23	
Jeanette Schwan (Pfarrbüro)	03441 – 21 13 91	kath-zeitz@gmx.de

Einrichtungen

St. Marienstift	06712 Zeitz, Stiftsberg 5	Tel: 03441/ 8 58 10 marienstiftzeitz@t-online.de
Caritas-Sozialstation	06712 Zeitz, Stiftsberg 4a	Tel: 03441/ 25 15 76 caritas-sozialstation@t-online.de
Kath. Kindertagesstätte	06712 Zeitz, Schloßstr. 7	Tel: 03441/ 2 26 84 41 kita.st-peter-und-paul@bistum-magdeburg.de

Termine, die im Gemeindebrief für den folgenden Monat veröffentlicht werden sollen, sind bis zum 15. des Monats an Pfr. Friedrich zu melden.